

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 1-5 (1947-1949)

Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SIFRAG

ERSTKLAASSIG
NEUZEITLICH

Luft- und Wärmetechnik / Klimatisierung
Raumlüftung / Entnebelung
Warmluftheizung für Großräume
CO₂-Brandschutzanlagen
Gaschutz / Gaschutzgeräte

SPEZIALAPPARATEBAU UND INGENIEURBUREAU FREI AG
BERN UND ZÜRICH



Stahl- Konstruktionen und Metallbau

**GEBR. TUCHSCHMID AG.
FRAUENFELD**

FRAUENFELD TEL. (054) 7 24 71
ZÜRICH TEL. (051) 23 23 01

ATMOS

die technisch
interessanteste
Pendule
des 20. Jahrhunderts



Verchromt Fr. 500.— / Vergoldet Fr. 550.— Verkupfert Fr. 600.—

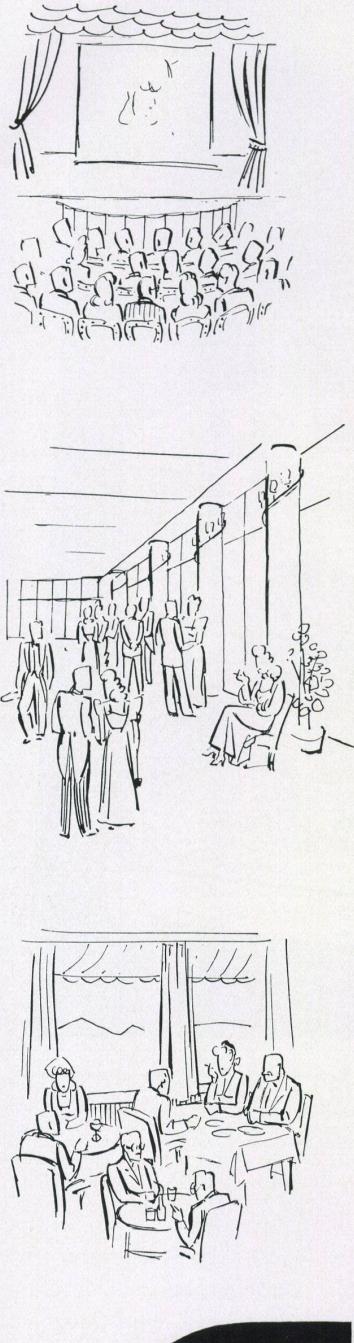
Die Atmos «lebt von der Luft», d.h. von Temperaturschwankungen. Schon eine Veränderung von 1° C zieht sie für 48 Stunden auf, zudem ist eine Gangreserve vorhanden, die für 100 Tage ausreicht. Dank dieser unversiegbaren Energiequelle, der genialen Konstruktion, die kein Öl erfordert, geht die Atmos automatisch für unbeschränkte Zeit. Von hoher Ganggenauigkeit, ist sie ein vollkommenes Symbol unseres Zeitalters, die bevorzugte Pendule aller Liebhaber wertvoller, eigenartiger Schöpfungen.

ANERKANNTE MEISTERSCHAFT

Die Uhrmacher des Joux-Tales gelten seit Jahrhunderten als besonders tüchtige Fachleute. Dieser Ruf hat auch heute noch seine Berechtigung, verdankt doch die schweizerische Uhrenindustrie einige ihrer schönsten Schöpfungen den Uhrmachern der Fabrik LeCoultre, Le Sentier, und zwar die an allen Ausstellungen bewunderten flachsten, kleinsten und kompliziertesten Uhren der Welt.

JAEGER-LECOULTRE

... immer etwas Besonderes Gediegenes



KLIMA-ANLAGEN FÜR BEWOHNTERÄUME



Unsere Klima-Anlagen sorgen automatisch

für die richtige Luftherneuerung
für die richtige Temperatur
für die richtige Luftfeuchtigkeit
für reine Luft
für Spezialfälle: keimfreie Luft

Sie schaffen Behaglichkeit und gesunde Verhältnisse —
stellen die Voraussetzungen her zur Erreichung von Quali-
tät und Höchstleistungen. Unsere Klima-Anlagen erfor-
dern kleinen Aufwand an Betriebsmitteln und Wartung.

VENTILATOR AG STÄFA

Spezialisiert seit 1890

Telephon 051 / 93 01 36

SANPERLA-Fontänen

ein neuer Begriff
für moderne Fabrikwaschanlagen

Fontänen in Fabriken? Romantik aus alten Schloßgärten im Maschinenzeitalter. Rundförmige Brunnen werden Waschfontänen genannt, welche in der Hauptsache für Fabriken, Werkstätten, Schulen, Bureaux und Anstalten entwickelt wurden. Handelsüblich sind zwei Modell-Größen, die sechs bis zehn Personen gleichzeitiges Waschen ermöglichen: Fontänen dieser Art bieten gegenüber einzeln montierten Waschbecken oder langen Waschrinnen vielerlei Vorteile:

In der Mitte des Raumes aufgestellt, sind sie von allen Seiten her frei zugänglich. Der Architekt ist in der Anordnung von Fenstern und Türen unbehindert; Wandplattenbeläge – bei andern Wascheinrichtungen oft unerlässlich – erübrigen sich. Für sechs oder zehn Waschstellen hat der Installateur nur einen Wasserzuleitungs- und einen Ableitungsanschluß zu erstellen. Es kann kaltes oder bereits vorgemischtes Wasser, oder auch Kalt- und Warmwasser zum individuellen Mischen zugeführt werden.

Die Art und Weise, wie Waschwasser vom Fontänenverteilkopf den reinigungsbedürftigen Händen gespendet wird, ist Sanitär-Kuhn in Zürich seit jeher eigene Wege gegangen. Mit Recht wurde den Kuhn-Fontänen als vorteilhafte Neuerung zuerkannt, vom System des rund um das Fontänenzentrum spärlich fließenden, dünnen Geriesels abgegangen zu sein und Verteilköpfe mit sechs oder zehn zusammengefaßten, zielgerichteten Strahlbrausen eingeführt zu haben.

Die neuen Sanperla-Fontänen von Sanitär-Kuhn bedeuten aber eine noch weitergehende Vervollkommnung dieser Fabrik-Waschanlagen. Mit gleicher Wasser-Zuleitung von nur $\frac{1}{2}$ " wie bei den bisherigen Fontänen ermöglichen die Sanperla-Wasserstrahlen den Benützern, sich schneller und intensiver zu waschen bei einem Wasserverbrauch von nur 25 bis 55 Litern pro Minute und sechs oder zehn Sanperla-Auslaufdüsen.

Was ist Sanperla?

Der Sanperla-Wasserstrahl entspringt einer sinnreich konstruierten Düse, die im Verhältnis zur Intensität des durchfließenden Wassers Luft ansaugt. In der Düse, die keinerlei rotierende Teile enthält, wird das Wasser mit dem Luft-Sauerstoff derart gesättigt, daß der volle Strahl außerordentlich weich ausfließt und sich im Waschvorgang geradezu als verblüffend ergiebig erweist. Der sammetweiche Wasserstrahl, der übrigens auch beinahe geräuschlos ist und beim Aufprall auf die Hände und das Becken nicht spritzt, wird ungemein angenehm empfunden. Die hervorragende Waschwirkung von in Wasser gelöstem Sauerstoff ist wissenschaftlich erwiesen. Die Waschmittelfabrikanten machen sich diese Tatsache zunutze, indem sie den Waschmittel Sauerstoff in gebundener Form befügen. Bei der Lösung im Wasser entfaltet er dann seine reinigende Kraft.

Der gleiche Effekt wird durch die Sanperla-Düse erzielt, denn das Wasser wird dabei derart intensiv mit Sauerstoff vermengt, daß seine Reinigungswirkung immer wieder verblüfft. «Es geht eben viel rascher», sagen die Arbeiter. «Auch stark verschmutzte, schmierseifenbestrichene Hände werden erstaunlich bald sauber.»

Der aus der Sanperla-Düse ausströmende Wasserstrahl ist so dicht mit Luftblasen durchsetzt, daß er milchig-weiß anzusehen ist.

Fassen wir nun kurz die Hauptegenschaften des Sanperla-Strahls zusammen:

Der Sanperla-Strahl

ist sauerstoffreich ist beinahe geräuschlos
ist sammetweich reinigt intensiver
spritzt nicht ist ausgiebiger

Ein Besuch in der permanenten Apparate-Ausstellung von Sanitär-Kuhn (Inhaber: Siebenmann, Hemmeler & Co.) Sihlquai 75, Zürich 5, ist für Interessenten von Vorteil und ermöglicht zudem fachtechnische Beratung in allen diesbezüglichen Fragen. Im weiteren vermittelt eine 20seitige, reich illustrierte Prospekt-Broschüre präzise Kenntnisse und Details; sie wird samt Preisliste auf Anfrage hin gerne zugestellt.



Kuhn-Sanperla-Fontäne im Neubau der Allega AG, Zürich, mit Peraluman-Bassin mit Spritzrand, Armaturensäule aus Peraluman, Sockel aus Gußeisen mit Revisionstüre.

Mischkopf für Kalt- und Warmwasser mit sechs Sanperla-Düsen.

Stückseifenschale.

1 Einzelauslaufhähnen am Kaltwasser.

Bassin-Durchmesser 95 cm

Waschstellen für 6 Personen

Wasserverbrauch pro Minute ... 25-30 Liter

Gewicht zirka 77 kg

Neubau Allega AG., Zürich

Unternehmerliste

M. Mayer-Mattes & Söhne, Schreiner und Fensterfabrik Zürich
Rud. Bänninger, Bauspenglerie, Zürich
J. Allg. & Cie., Bau- und Möbelschreinerei, Zürich
R. Rigling & Cie., Holzkonstruktionen, Zürich
Gauger & Cie. AG., Eisenkonstruktionen, Zürich
Uto AG, Aufzug- und Kranfabrik, Zürich
Maurer & Hösl, Pfäfferei- und Asphaltgeschäft, Zürich
Dütywyler & Cie., Bauschlosserei, Zürich
C. & R. Nyffenegger AG., Eisenkonstruktionen, Zürich
Weber Hch., Ing., Elektrische Unternehmungen, Zürich
G. Bopp & Cie., Metallgewebe- und Drahtwarenfabrik, Zürich
Jelmoli S.A., Zürich
Baumann, Kölleker AG., Elektr. Techn. Industrie, Zürich
Benz & Cie., Sanitär Anlagen, Zürich
Eugen Scottoni-Gaßmann AG., Hoch- und Tiefbau, Zürich
Walter Kolbunner, Akustik und Pavataxplatten, Zürich
Geilinger & Cie. AG., Aufzügefahrik, Winterthur
Schindler & Cie. AG., Schlosserei, Zürich
Jos. Oberegger, Schlosserei, Zürich
Walter Leder, Gartenarchitekt, Zürich
Gebrüder Tuchschnid, Eisenkonstruktionen, Frauenfeld
Ventilator AG., Stäfa
Jak. Scherrer Söhne, Spenglerei, Zürich
Eugen Fritz & Cie., Gartenbaugeschäft, Zürich
Walo Bertschinger AG., Bauunternehmung, Zürich
Ed. Kunz, Spenglerei, Zürich
Jean Seffler, Schlosserei, Zürich
E. Glaus-Nägeli, Steinbruch, Zürich
Müller Quendoz & Cie., Glashandlung, Zürich
Halter & Cie., Bauunternehmung, Zürich
Robert Strub, Baubau und Konstruktionen, Zürich
Hans Pfander, Metallkonstruktionen, Zürich
Sanitär-Kuhn, Sanitäre Apparate en gros, Zürich
Baumgartner & Cie. AG., Papiermanufakturfabriken, Zürich
Allega AG., Zürich
Schubert & Schwarzenbach, dipl. Ing., Zürich
P. Soutter, Ing. Büro für Hoch- und Tiefbau, Zürich
A. Grießer AG., Rolladenfabrik, Aadorf
Gebr. Schraner, Glaserei, Wald ZH
L. Kobi, Gummiräder, Zürich
Hans Kißling, Eisenbau AG., Bern
Groß AG., Gipsergeschäft, Zürich
Friedrich Gut AG., Metallwarenfabrik, Hägendorf
Ed. Zollinger, Bauschreinerei, Meilen
Paul Strub, Gartenbau, Zürich